

Newsletter Freie Szene Rheinland-Pfalz

Newsletter Freie Szene Rheinland-Pfalz Nr. 189, März 2020

0. Hinweis zu diesem Newsletter

1. Corona-News

- 1.1. Schutzschild für Rheinland-Pfalz: Regierung beschließt Nachtragshaushalt und Soforthilfefonds
- 1.2. Bundesregierung beschließt Soforthilfe – Grütters: „Rettungsschirm für den Kulturbereich“
- 1.3. FAQ Corona für Kulturschaffende
- 1.4. KULTURHAMSTER | Kultur aus der Quarantäne (Rheinland-Pfalz)

2. Förderungen, Ausschreibungen & Wettbewerbe

2.1. Regelmäßige Förderung

Förderprogramme auf Bundes- und Landesebene (Rheinland-Pfalz), von Fonds und Stiftungen etc., mit wiederkehrenden, jährlichen Bewerbungsfristen oder Möglichkeit der laufenden Bewerbung

2.2. Ausschreibungen, Preise & Wettbewerbe

- 2.2.1. Kultur macht stark – Bündnisse für Bildung (neue Fristen)
- 2.2.2. Förderprogramm Fonds Soziokultur „U25 - Richtung: Junge Kulturinitiativen“
- 2.2.3. Förderfonds des Deutschen Kinderhilfswerkes
- 2.2.4. Der Deutsche Schulpreis
- 2.2.5. Kindertiger 2020 - Drehbücher gesucht!
- 2.2.6. Comic-Wettbewerb „Setz dich ein – Demokratie lebt durch uns!“
- 2.2.7. Förderpenny - Kinder- und Jugendförderung
- 2.2.8. denkmal aktiv - Kulturerbe macht Schule
- 2.2.9. Ausschreibung: Nah dran! Neue Stücke für das Kindertheater
- 2.2.10. Neue Förderrunde digital.engagiert 2020
- 2.2.11. "Jung. Laut. Vereint (?)" Der Jugenddemokratiepreis 2020
- 2.2.12. Internationale Jugendtheaterbegegnung „Theaterrepublik Babylon“
- 2.2.13. „Weimarer-Dreieck-Preis“ für zivilgesellschaftliches Engagement
- 2.2.14. Gestalte den Trailer für den Deutschen Multimediapreis mb21 2020

- 2.2.15. Ausschreibung im Förderprogramm „Jugend erinnert“
- 2.2.16. Dieter Baacke Preis 2020
- 2.2.17. Jetzt bewerben für KULTDING 2020 (Rheinland-Pfalz)
- 2.2.18. Theater-Aufführungsförderung 2021 (Rheinland-Pfalz)
- 2.2.19. Kinoprogrammpreis Rheinland-Pfalz (Rheinland-Pfalz)
- 2.2.20. Ausschreibung für Literarische Übersetzungsprojekte veröffentlicht (Europa)
- 2.2.21. European Youth Culture Award 2020 (Europa)

3. Jobs

- 3.1. Bundesakademie für musikalische Jugendbildung Trossingen sucht Dozent*in
- 3.2. Kulturzentrum Tollhaus Karlsruhe sucht Leitung für die Gastronomie
- 3.3. Theater Poetenpack Potsdam sucht Kaufmännische Geschäftsführung
- 3.4. Mitarbeiter*in für das LSV-Büro in Mainz gesucht

Der Newsletter als PDF auf unserer Homepage: <https://kulturbuero-rlp.de/news/newsletter>

0. Hinweis zu diesem Newsletter

Aufgrund der aktuellen Entwicklungen und des Stillstands in unserem Lande beschränken wir uns in diesem Newsletter auf Facts rund um Corona und die Kultur sowie auf alles, was in klammen Zeiten wieder Geld ins Portemonnaie bringen könnte (Förderungen, Ausschreibungen, Wettbewerbe, aber auch Jobangebote). Wir bitten um Verständnis.

1. Corona-News

1.1. Schutzschild für Rheinland-Pfalz: Regierung beschließt Nachtragshaushalt und Soforthilfefonds

Der Ministerrat hat in seiner heutigen Sitzung den Nachtragshaushalt für das Haushaltsjahr 2020 beschlossen. „Wir alle befinden uns mitten in einer historischen Herausforderung. Die Auswirkungen der Corona-Pandemie sind ein gesellschaftlicher Ausnahmezustand und eine große Bewährungsprobe für den Staat. Unser Land ist in einmaliger Weise gefordert. Deswegen handeln wir entschlossen und konsequent. Wir tun alles Menschenmögliche, um unsere Bevölkerung zu schützen, um diese sehr ernste Lage zu bewältigen, um die Folgen für die Wirtschaft und die Arbeitnehmer so klein wie möglich zu halten“, sagten Ministerpräsidentin Malu Dreyer, Finanzministerin Doris Ahnen, Wirtschaftsminister Dr. Volker Wissing und Umweltministerin Ulrike Höfken heute in Mainz.

Das Landeskabinett habe mit dem „Schutzschild für Rheinland-Pfalz“ einen sehr hohen Nachtragshaushalt beschlossen. Die Landesregierung werde für die Bekämpfung der Corona-Pandemie und ihrer Folgen 3,3 Milliarden Euro in einer Kombination aus Bürgschaften, Barmitteln und Verpflichtungsermächtigungen bereitstellen und am Freitag in den Landtag einbringen.

Mehr unter https://kulturbuero-rlp.de/nr_beitrag/corona-pandemie-schutzschild-fuer-rheinland-pfalz-regierung-beschliesst-nachtragshaushalt-und-soforthilfefonds-fuer-bevoelkerung-und-wirtschaft

Das Wirtschaftsministerium in Rheinland-Pfalz bündelt seine Informationen zu Corona und den möglichen Hilfen unter <https://mwvllw.rlp.de/de/themen/corona>

1.2. Bundesregierung beschließt Soforthilfe – Grütters: „Rettungsschirm für den Kulturbereich“

Kulturstaatsministerin Monika Grütters hat die am 23. März von der Bundesregierung beschlossenen Hilfspakete zur Bewältigung der Corona-Pandemie als „Rettungsschirm für den Kultur-, Kreativ- und Medienbereich“ bewertet.

Die Bundeshilfen ruhen auf drei großen Säulen, die geeignet sind, gerade auf die spezifischen Lebens- und Arbeitsbedingungen der Kreativen zu reagieren:

- Kleinen Unternehmen wird bei der Betriebsicherung geholfen.
- Persönliche Lebensumstände werden abgesichert.
- Mit vielen rechtlichen Einzelmaßnahmen sollen Härten abgemildert werden.

„Wir kennen die Nöte, wir wissen um die Verzweiflung“, sagte Grütters. „Gerade der Kulturbereich ist durch einen hohen Anteil Selbstständiger gekennzeichnet, die jetzt existenzielle Probleme haben. Deshalb freue ich mich, sagen zu können: Die Hilfe kommt – so schnell und so unbürokratisch wie möglich! Ich danke dem Wirtschafts-, dem Finanz- und dem Arbeitsminister sehr herzlich dafür, dass sie die von uns eingebrachten Anliegen und Interessen der Künstlerinnen und Künstler, der Kreativ- und Medienlandschaft mit in den Blick genommen haben. Das zeigt: Die Bundesregierung insgesamt ist sich des einzigartigen Stellenwerts unserer Kultur-, Kreativ- und Medienlandschaft bewusst.“

Mehr unter https://kulturbuero-rlp.de/nr_beitrag/bundesregierung-beschliesst-soforthilfe-gruetters-rettungsschirm-fuer-den-kulturbereich

1.3. FAQ Corona für Kulturschaffende

Das Kulturbüro Rheinland-Pfalz hat in Kooperation mit Kulturnetz Pfalz e.V. ein FAQ Corona für Kulturschaffende erarbeitet. Neben den oben angegebenen Hilfspaketen des Bundes und des Landes Rheinland-Pfalz sind Informationen zu Kurzarbeitergeld, ALG II, Erleichterungen bei den Förderbedingungen in Rheinland-Pfalz, Lohnsteuer und Sozialversicherung, Liquiditätshilfen und vieles Weitere hinterlegt. Das FAQ wird laufend aktualisiert.

Mehr unter <http://www.kultur-rlp.de/corona/faq-corona>

Der Deutsche Kulturrat hat bundesweit eine sehr gute Übersicht über Hilfsmaßnahmen aufgesetzt.

Mehr unter <https://www.kulturrat.de/corona>

1.4. KULTURHAMSTER | Kultur aus der Quarantäne (Rheinland-Pfalz)

Björn Rodday, Kulturberater der LAG Soziokultur & Kulturpädagogik e.V., hat einen Aufruf an die rheinland-pfälzische Kulturszene gestartet, in Zeiten der „Quarantäne“ die eigene Kunst digital zu präsentieren. Der Aufruf im Wortlaut: „Nachdem ich mich selbst krank in Quarantäne befinde (noch ohne Corona), kam mir die Idee, dass man diese Situation auch dafür nutzen könnte, mehr über die rheinland-pfälzische Kulturszene zu erfahren. Viele Aufführungen, Ausstellungen, Konzerte, Lesungen etc. sind zwar aktuell abgesagt worden, dennoch bleiben uns immer noch die digitalen Möglichkeiten, um Kultur ortsunabhängig erlebbar zu machen.“

Deswegen folgende Idee:

In welcher Kultursparte Ihr auch tätig seid, überlegt doch einfach mal, ob man Eure Kunst

nicht virtuell präsentieren kann... Egal ob es sich um einen Youtube-Link von Eurem letzten Konzert handelt, um eine Online-Bildergalerie Eurer Gemälde, um den Mitschnitt einer Lesung, die Aufzeichnung Eurer Theateraufführung, oder einen Kurzfilm - schickt mir die Links, und ich bündele diese in einem gemeinsamen Internetauftritt. Falls Ihr ein Live-Streaming plant, könnt Ihr mir sehr gerne auch dafür die Einladung schicken. Ich bewerbe dies natürlich gerne.

Alle Infos an: kulturhamster@rodday.com

Ziel wäre es, von jeder Kunstsparte möglichst viele Beiträge zu sammeln, so dass man die aktuelle Situation zumindest dafür nutzen kann, die rheinland-pfälzische Kulturszene besser kennenzulernen! Ich bin gespannt, ob dieser Aufruf klappt - ist mal ein Versuch.:)“.

Mehr unter <http://www.kultur-rlp.de>

2. Förderungen, Ausschreibungen & Wettbewerbe

2.1. Regelmäßige Förderung

Förderprogramme auf Bundes- und Landesebene (Rheinland-Pfalz), von Fonds und Stiftungen etc., mit wiederkehrenden, jährlichen Bewerbungsfristen oder Möglichkeit der laufenden Bewerbung:

- **Kultur macht stark – Bündnisse für Bildung** (unterschiedliche Fristen)
- **Förderprogramme des Landes Rheinland-Pfalz** (unterschiedliche Fristen)
- **Kultursommer Rheinland-Pfalz** (31.10. des jeweiligen Jahres)
- **Fonds Soziokultur** (02.05. und 02.11. des jeweiligen Jahres)
- **Fonds Soziokultur: Eine Chance für die Jugend** (02.05. und 02.11. des jeweiligen Jahres)
- **Allgemeine Projektförderung der Kulturstiftung des Bundes** (31.01. und 31.07. des jeweiligen Jahres)
- **Fonds Darstellende Künste** (01.02. / 02.05. / 01.09. / 01.11. des jeweiligen Jahres)
- **Förderfonds des Deutschen Kinderhilfswerks** (unterschiedliche Fristen)
- **Aktion Mensch** (meist laufend, ohne Bewerbungsfristen)
- **Förderprogramm „Jugend hilft“** (meist laufend, ohne Bewerbungsfristen)
- **Herzessache – Die Kinderhilfsaktion von SWR, SR und Sparda-Bank** (fortlaufend, ohne Bewerbungsfristen)
- **Projektförderung der PwC-Stiftung** (1. März oder 1. September des Jahres)
- **Förderung von Begegnungen mit NS-Opfern** (spätestens drei Monate vor Projektbeginn)
- **Internationaler Jugendkultur- und Fachkräfteaustausch** (mit unterschiedlichen Fristen)
- **Europäischer Jugend- und Kulturaustausch** (mit unterschiedlichen Fristen)
- **Stiftung Mitarbeit: Starthilfeförderung für neue Initiativen** (meist laufend, ohne Bewerbungsfristen)
- **Grenzüberschreitender Kulturfonds der Oberrheinkonferenz** (laufende Antragstellung möglich)
- **pop rlp Auftrittsförderung** (jährlich mehrere Fristen)
- **Förderung Interreg – Mikroprojekte (Rheinland-Pfalz)** (laufende Bewerbung möglich)

Mehr unter <https://kulturbuero-rlp.de/service/ausschreibungen-wettbewerbe-foerderung>

2.2. Ausschreibungen, Preise & Wettbewerbe

Unten aufgeführte und viele weitere Ausschreibungen, Preise und Wettbewerbe finden Sie beim Kulturbüro Rheinland-Pfalz unter <https://kulturbuero-rlp.de/service/ausschreibungen-wettbewerbe-foerderung>

2.2.1. Kultur macht stark – Bündnisse für Bildung (neue Fristen)

An dieser Stelle veröffentlichen wir Ausschreibungsfristen zum Bundesprogramm „Kultur macht stark – Bündnisse für Bildung“. Es handelt sich um Fristen bis zum Ende des Folgemonats. Fristen darüber hinaus sowie alle Programmpartner, bei denen man sich laufend bewerben kann, sehen Sie unter <https://www.skubi.com/kultur-macht-stark/programmpartner>

Aktion Tanz - Bundesverband Tanz in Bildung und Gesellschaft e. V. – „ChanceTanz“ – 31.03.2020

Mehr unter <https://aktiontanz.de/chancetanz-news>

Verband deutscher Musikschulen e. V. – „MusikLeben 2“ – 31.03.2020

Mehr unter <https://www.musikschulen.de/projekte/kultur-macht-stark/index.html>

Bundesverband Freie Darstellende Künste e. V. – „tanz + theater machen stark“ – 08.04.2020

Mehr unter <https://darstellende-kuenste.de/de/tanz-theater-machen-stark/ausschreibung.html>

Bundesverband Netzwerke von Migrant*innenorganisationen e. V. –

„InterKulturMachtKunst – KunstMachtInterKultur“ – 14.04.2020

Mehr unter <http://bv-nemo.de/kultur-macht-stark>

Deutscher Volkshochschul-Verband e. V. – „talentCAMPus“ – 15.04.2020

Mehr unter <http://www.talentcampus.de/start.html>

Deutscher Bibliotheksverband e. V. – „Total Digital! Lesen und erzählen mit digitalen Medien“ – 30.04.2020

Mehr unter https://www.lesen-und-digitale-medien.de/de_DE/home

ASSITEJ Bundesrepublik Deutschland e. V. – „Wege ins Theater“ – 30.04.2020

Mehr unter <https://www.wegeinstheater.de/aktuelles>

Bundesverband Bildender Künstlerinnen und Künstler e. V. – „Wir können Kunst“ – 30.04.2020

Mehr unter <https://www.bbk-bundesverband.de/berufsbild/kulturelle-bildung>

Türkische Gemeinde in Deutschland e. V. – „Mein Land – Zeit für Zukunft“ – 30.04.2020

Mehr unter <http://meinland.info>

Bundesmusikverband Chor und Orchester e. V. – „Musik für alle!“ – 01.05 2020

Mehr unter <http://bundesmusikverband.de/musik-fuer-alle>

Deutscher Bühnenverein – Bundesverband der Theater und Orchester e. V. – „Zur Bühne“ – 01.05.2020

Mehr unter <http://www.buehnenverein.de/de/netzwerke-und-projekte/kultur-macht-stark.html>

Spielmobile e.V. – Bundesarbeitsgemeinschaft der mobilen spielkulturellen Projekte – „bildungsLandschaften im Wohnumfeld spielend erforschen, gestalten und aneignen“ – 01.05.2020

Mehr unter <http://spielmobile.de/ueber-die-bag/kultur-macht-stark>

2.2.2. Förderprogramm Fonds Soziokultur „U25 - Richtung: Junge Kulturinitiativen“

Engagement ist auch in der Soziokultur keine Selbstverständlichkeit, sondern bedarf einer besonderen Motivation und Unterstützung. Das gilt insbesondere für junge Menschen mit guten Ideen, die erste persönliche Projekterfahrungen mit Kunst und Kultur sammeln wollen und dabei auch finanzielle Hürden überwinden müssen.

Mit seinem Förderprogramm „U25 – Richtung: Junge Kulturinitiativen“ will der Fonds Soziokultur Jugendlichen zwischen 18 und 25 Jahren die Möglichkeit geben, eigene Projektideen im soziokulturellen Praxisfeld zu entwickeln und umzusetzen. Es hat den Anspruch, die kreativen Potentiale junger Menschen zu fördern. Ziel ist dabei, Jugendliche zum (längerfristigen) Engagement im soziokulturellen Praxisfeld zu ermutigen und Wege der Verwirklichung von guten Ideen aufzuzeigen. Einsendeschluss ist der 2. Mai 2020.

Mehr unter <https://www.fonds-soziokultur.de/foerderung/foerderprogramme/der-jugend-eine-chance.html>

Einsendeschluss aus dem Programm "Allgemeine Projektförderung" des Fonds Soziokultur ist ebenso der 2. Mai 2020.

Mehr unter <https://www.fonds-soziokultur.de/foerderung/foerderprogramme/allgemeine-projektfoerderung.html>

2.2.3. Förderfonds des Deutschen Kinderhilfswerkes

Für Initiativen, Vereine und Projekte der Kinder- und Jugendarbeit aus dem gesamten Bundesgebiet besteht noch bis zum 31. März 2020 die Möglichkeit, Anträge bei den Förderfonds des Deutschen Kinderhilfswerkes (DKHW) zu stellen und bis zu 5.000 Euro zu erhalten. In Ausnahmefällen können Projekte sogar mit bis zu 10.000 Euro gefördert werden.

Ziel der Förderfonds ist die Bekanntmachung der Kinderrechte und die Verbesserung der Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen unter dem Aspekt der Mitbestimmung. Anträge können Vereine, freie Träger, Initiativen, Elterngruppen, Kinder- und Jugendgruppen sowie Schülerinitiativen für noch nicht begonnene Projekte stellen. Bewerbungsschluss ist der 31. März 2020.

Mehr unter <https://www.dkhw.de/foerderung/foerderantrag-stellen>

2.2.4. Der Deutsche Schulpreis

Allgemeinbildende und berufliche Schulen in öffentlicher oder privater Trägerschaft in Deutschland sowie Deutsche Auslandsschulen können sich für den Deutschen Schulpreis 2021 bewerben. Die Bewerbungsfrist für das 15. Wettbewerbsjahr endet am 15. Oktober 2020. Die den Wettbewerb austragende Robert-Bosch-Stiftung prämiert Schulen, die Vorbilder für die Schulentwicklung in Deutschland sind. Grundlage ist ein umfassendes Bildungsverständnis mit sechs Qualitätsbereichen: Leistung, Umgang mit Vielfalt, Unterrichtsqualität, Verantwortung, Schulleben und Schule als lernende Institution.

Mehr unter <https://www.bosch-stiftung.de/de/projekt/der-deutsche-schulpreis>

2.2.5. Kindertiger 2020 - Drehbücher gesucht!

Startschuss für den höchst dotierten Drehbuchpreis für Kinderstoffe: Zum 13. Mal können Drehbücher von Kinderfilmen eingereicht werden. Der von VISION KINO und KiKA vergebene und mit 20.000 Euro dotierte Preis ermöglicht die Entwicklung eines neuen Kinder- oder Jugendfilmdrehbuchs. Erstmals entscheiden ausschließlich Kinder über Nominierung und Preisträger*in.

Für die Teilnahme am Kindertiger können Autor*innen, Produzent*innen oder Verleiher*innen deutschsprachige Drehbücher für Kinderfilme einreichen, deren Kinostart zwischen dem 1. Mai 2019 und dem 30. April 2020 liegt und die eine FSK-Freigabe ohne Altersbegrenzung oder ab sechs Jahren haben. Einreichschluss ist der 30. April 2020.

Mehr unter <https://www.visionkino.de/projekte/drehbuchpreis-kindertiger>

2.2.6. Comic-Wettbewerb „Setz dich ein – Demokratie lebt durch uns!“

„Setz dich ein – Demokratie lebt durch uns!“ lautet das Motto des dritten deutsch-französischen Comic-Wettbewerbs 2020 des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge für Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 14 und 20 Jahren.

Mit dem Format des Comics soll für Jugendliche eine Chance geschaffen werden, sich mit politischen Themen kreativ auseinanderzusetzen. Bewerbungsschluss ist der 30. Mai 2020.

Mehr unter <https://www.volksbund.de/mediathek/mediathek-detail/flyer-comic-wettbewerb-setz-dich-ein-demokratie-lebt-durch-uns.html>

2.2.7. Förderpenny - Kinder- und Jugendförderung

Der Förderpenny unterstützt seit 2015 gemeinnützige Organisationen aus Deutschland, die sich in der Kinder- und Jugendförderung engagieren. Insgesamt wurden Fördergelder im Gesamtwert von über 700.000 € vergeben.

PENNY unterstützt durch den Förderpenny Organisationen, die als Partner vor Ort Projekte und Angebote umsetzen, um die Chancen von Kindern und Jugendlichen nachhaltig zu stärken und zu verbessern. Bewerbungsschluss ist der 29. März 2020.

Mehr unter <https://www.penny.de/verantwortung/foerderpenny>

2.2.8. denkmal aktiv - Kulturerbe macht Schule

Junge Menschen sollen gebaute Geschichte erleben und so den Wert und die Bedeutung von Kulturdenkmälern kennenlernen.

denkmal aktiv bietet den Rahmen für schulische Projekte zu den Themen Kulturerbe und Denkmalschutz. Dabei werden die Schulen, die an denkmal aktiv teilnehmen, von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz gemeinsam mit ihren Partnern fachlich und koordinativ begleitet und finanziell unterstützt. Bewerbungsschluss ist der 15. Mai 2020.

Mehr unter <https://denkmal-aktiv.de>

2.2.9. Ausschreibung: Nah dran! Neue Stücke für das Kindertheater

Autorinnen und Autoren sowie Theater werden eingeladen, sich gemeinsam um eine Nah dran!-Förderung für ein Stückentwicklungsprojekt im professionellen Kindertheater zu bewerben. Mit dem Förderprogramm Nah dran! sollen Autorinnen und Autoren sowie Theater

zur Kooperation angeregt werden, um sich gemeinsam für das Kindertheater und seine Theatertexte zu engagieren. Bewerbungsschluss ist der 01.04.2020.

Mehr unter

https://www.kjtz.de/fileadmin/user_upload/Nah_dran_Ausschreibung_2020_.pdf?utm_source=ASSITEJ+Austria+Newsletter&utm_campaign=5babb71a4c-EMAIL_CAMPAIGN_2018_02_22_COPY_01&utm_medium=email&utm_term=0_3c3e2a6a2b-5babb71a4c-314012705

2.2.10. Neue Förderrunde digital.engagiert 2020

Tatkräftige, zivilgesellschaftliche Projekt-Teams können sich auch dieses Jahr wieder - noch bis zum 1. April 2020 - bei digital.engagiert bewerben, um sich persönliches Coaching, Netzwerk-Zugang und mindestens 10.000 Euro Förderung zu sichern.

Die Förderinitiative von Amazon und dem Stifterverband unterstützt seit 2018 junge Teams, die sich mit digitalen Ansätzen für die Gesellschaft engagieren, oder solche, die mit ihrem Projekt die digitalen Fähigkeiten der Generation von Morgen stärken wollen.

Mehr unter <https://www.digitalengagiert.de/bewerben>

2.2.11. "Jung. Laut. Vereint (?)" Der Jugenddemokratiepreis 2020

Der Jugenddemokratiepreis ist ein Wettbewerb der Bundeszentrale für politische Bildung, der von einer Jugendjury geplant und ausgerichtet wird. Seit zwölf Jahren prämiieren wir besonders engagierte Jugendliche mit Preisgeldern von bis zu 3000 Euro.

Jung. Laut. Vereint? ist das Motto des Jugenddemokratiepreises 2020. Du machst dir Gedanken über die Situation unserer Demokratie und setzt diese in konkreten Projekten um?

Der Jugenddemokratiepreis wird 2020 an ein Projekt vergeben, das durch junge Menschen selbstständig auf die Beine gestellt worden ist. Das Projekt soll kreative Wege aufzeigen, wie Menschen mit verschiedenen Lebenserfahrungen wieder miteinander ins Gespräch kommen können. Bewerbungsschluss ist der 1. April 2020.

Mehr unter

<https://www.bpb.de/veranstaltungen/format/wettbewerb/303757/jugenddemokratiepreis-2020>

2.2.12. Internationale Jugendtheaterbegegnung „Theaterrepublik Babylon“

Die Theaterrepublik Babylon lädt vom 18. bis 25.07.2020 in Biberach an der Riß Jugendliche zwischen 16 - 24 Jahre aus Belgien, Österreich, der Schweiz, Südtirol (Italien) und Deutschland ein, gemeinsam darüber nachzudenken, wie eine lebenswerte und gerechte Welt aussehen kann. In verschiedenen Theaterworkshops entwickeln und erproben die Teilnehmer*innen utopische Gesellschaftsformen und setzen sich mit gesellschaftlichen und politischen Fragen auseinander. Theatererfahrungen sind nicht erforderlich.

Die Begegnung wird unter Federführung der BAG Spiel & Theater von der Arbeitsgemeinschaft der deutschsprachigen Amateurtheaterverbände (AddA) veranstaltet. Bewerbungen noch bis zum 30.04.2020 möglich!

Mehr unter www.bag-online.de

2.2.13. „Weimarer-Dreieck-Preis“ für zivilgesellschaftliches Engagement

Der "Weimarer-Dreieck-Preis" für zivilgesellschaftliches Engagement, der vom Verein Weimarer Dreieck e.V. zum achten Mal in Kooperation mit dem Oberbürgermeister der Stadt Weimar vergeben werden soll, möchte Kontakte zwischen Jugendlichen aus Frankreich, Polen und Deutschland fördern und somit gegenseitiges Vertrauen, interkulturelles Lernen, Toleranz und Offenheit ermöglichen. Der Preis unterstützt die weitere Annäherung der Menschen in Europa sowie die eigene Verantwortung für die Schaffung einer friedfertigen und gerechten Welt. Dieses Engagement soll der Festigung des europäischen Geistes dienen, wobei dies durch multilaterale Kooperationen und interkulturell-europäische Aktionen und Maßnahmen geschehen kann. Einzelpersonen, Vereine und Institutionen sind eingeladen, sich mit innovativen trilateralen Projekten an der jährlichen Ausschreibung zu beteiligen und damit zu einem nachhaltigen Erleben des Weimarer Dreiecks auf zivilgesellschaftlicher Ebene beizutragen. Bewerbungsfrist ist der 30.04.2020.

Mehr unter www.weimarer-dreieck.org

2.2.14. Gestalte den Trailer für den Deutschen Multimediapreis mb21 2020

Bisher konnten Animationsfilme beim Deutschen Multimediapreis nur bis zu einem Alter von 10 Jahren eingereicht werden. Ab diesem Jahr sollen auch wieder alle älteren Animationstalente die Chance bekommen, ganz Deutschland zu zeigen, was in ihnen steckt – in einem eigenen Wettbewerb. Noch vor dem eigentlichen Ausschreibungsstart des Deutschen Multimediapreises Ende April können junge Kreative ihre animierten Ideen zu einem Ausschreibungstrailer für den Deutschen Multimediapreis bis 06.04.2020 bei uns einreichen. Im Anschluss entscheidet ihr in einer Onlineabstimmung selbst, welche Animation prämiert werden soll und damit der offizielle Ausschreibungstrailer des 22. Deutschen Multimediapreises wird. Zu gewinnen gibt eine Lizenz für die 3D Animationssoftware Cinema 4D von MAXON sowie eine Einladung zum Medienfestival 2020.

Mehr unter https://www.mb21.de/wettbewerb_trailerausschreibung.html

2.2.15. Ausschreibung im Förderprogramm „Jugend erinnert“

Die Aufarbeitung der NS-Gewaltherrschaft und die Bekämpfung von Rassismus, Antisemitismus, Antiziganismus und Homophobie sind wichtige Grundlagen unserer Demokratie und freiheitlichen Gesellschaft. Mit dem Bundesprogramm JUGEND erinnert sollen Gedenkstätten und die Erinnerung an das NS-Unrecht stärker gefördert und mehr jungen Menschen die Auseinandersetzung mit Geschichte ermöglicht werden. Die Stiftung EVZ führt international ausgerichtete Teile des Bundesprogramms JUGEND erinnert mit Mitteln des Auswärtigen Amtes durch. Bewerbungsschluss ist der 20.04.2020.

Mehr unter <https://www.stiftung-evz.de/handlungsfelder/auseinandersetzung-mit-der-geschichte/jugend-erinnert.html>

2.2.16. Dieter Baacke Preis 2020

Mit dem Dieter Baacke Preis zeichnen die Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur (GMK) und das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend beispielhafte Projekte der Bildungs-, Sozial- und Kulturarbeit aus. Ziel ist, herausragende medienpädagogische Projekte und Methoden zu würdigen und bekannt zu machen, die Kindern, Jugendlichen und Familien einen kreativen, kritischen Umgang mit Medien vermitteln und ihre Medienkompetenz fördern. Der Dieter Baacke Preis wird in sechs Kategorien vergeben, die mit jeweils 2.000 Euro dotiert sind. Einsendeschluss ist der 31. Juli 2020.

Mehr unter <https://dieter-baacke-preis.de>

2.2.17. Jetzt bewerben für KULTDING 2020 (Rheinland-Pfalz)

Nach der erfolgreichen Premiere 2018 schreibt die Lotto-Stiftung Rheinland-Pfalz auch 2020 KULTDING, den Preis für beispielhafte soziokulturelle Projekte mit Kindern und Jugendlichen in Rheinland-Pfalz, aus. Dabei gibt es für die drei Sieger*innen ein Preisgeld von insgesamt 7.500 € zu gewinnen. Kooperationspartnerin von KULTDING 2020 ist die LAG Soziokultur & Kulturpädagogik Rheinland-Pfalz e.V.

Prämiert werden Kulturprojekte aus den Bereichen Bildende Kunst, Medien, Literatur, Musik, Tanz, Theater, Zirkus u.a., die sich an Kinder und Jugendliche bis einschließlich 19 Jahre zum Zeitpunkt des Projektes richten.

Es können Projekte von Kulturinitiativen, Kultureinrichtungen, Jugendkunstschulen, soziokulturellen Zentren und freien Kulturakteur*innen aller Sparten eingereicht werden. Das Projekt kann bereits 2019 oder 2020 umgesetzt worden sein, es muss aber nicht bis zum Bewerbungsschluss abgeschlossen sein.

Neben dem Preisgeld für die drei Gewinner*innen (3.500 € / 2.500 € / 1.500 €) ist beabsichtigt, einen Imagefilm für die drei Preisträger*innen zu erstellen. Bewerbungsschluss ist der 30. April 2020. Die Preisverleihung findet am 6. November 2020 in der Kulturfabrik Koblenz statt. Der Bewerbungsbogen und die vollständige Ausschreibung mit für die Bewerbung wichtigen Qualitätskriterien sind zu finden unter: www.lotto-rlp.de/lotto-stiftung/Jugendkulturpreis oder: www.lag-sozkul.de

2.2.18. Theater-Aufführungsförderung 2021 (Rheinland-Pfalz)

Bis zum 30.04.2020 können sich alle professionellen freien Theater mit Sitz in Rheinland-Pfalz um die Aufnahme in den Katalog „Aufführungsförderung 2021“ bewerben.

In dem jährlich erscheinenden Katalog können sich nicht kommerzielle Veranstalter aus Rheinland-Pfalz, wie kommunale Einrichtungen, Schulen, Kindergärten und Vereine, über das Angebot rheinland-pfälzischer professioneller freier Theater informieren. Sie können unter mehr als 100 Produktionen verschiedener Genres ihr Theaterprogramm auswählen und dank einer Landesförderung auch mit geringem Budget finanzieren. Die Arbeit des Theaters muss den Satzungskriterien des Landesverbandes professioneller freier Theater Rheinland-Pfalz (laproftH) entsprechen.

Mehr unter www.laproftH.de/auffuehrungsfoerderung-rlp

2.2.19. Kinoprogrammpreis Rheinland-Pfalz (Rheinland-Pfalz)

Das Ministerium für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur Rheinland-Pfalz lobt auch in diesem Jahr den mit insgesamt 70.000 Euro dotierten Kinoprogrammpreis aus. Damit sollen rheinland-pfälzische Kinos für ihr qualitativ hochwertiges Programmangebot im Jahr 2019 ausgezeichnet werden. „Kinos sind Kulturzentren vor Ort.

„Mit dem Kinoprogrammpreis zeichnen wir das herausragende Engagement kleinerer Filmtheater für die Filmkultur aus und eine kreative Programmgestaltung, die neue Horizonte öffnet“, sagt Kulturminister Konrad Wolf. Ausgeschrieben wird der Kinoprogrammpreis in drei Kategorien: für das herausragende kulturelle Filmprogramm, dessen Hauptpreis mit bis zu 10.000 Euro dotiert ist, für das Kinder- und Jugendfilmprogramm mit bis zu 2.000 Euro als Hauptpreis sowie für das Kurzfilmprogramm mit bis zu 1.500 Euro als Hauptpreis. Einsendeschluss ist der 01. Mai. 2020.

Mehr unter http://kulturland.rlp.de/de/aktuelles/detail/news/detail/News/land-schreibt-wiederpreise-fuer-beste-kinoprogramme-aus-5/?no_cache=1&cHash=673ea0021ad7a7fa467e7fad1263fda8

2.2.20. Ausschreibung für Literarische Übersetzungsprojekte veröffentlicht (Europa)

Am 9. März 2020 wurde die diesjährige Ausschreibung für Literarische Übersetzungsprojekte mit zweijähriger Laufzeit (Kategorie 1) veröffentlicht. Gefördert werden Verlage, die für die Übersetzung, Veröffentlichung und Promotion von Buchpaketen einen Förderzuschuss beantragen können. Das zur Förderung vorgeschlagene Buchpaket muss zwischen drei und zehn belletristische Werke umfassen. In diesem Jahr findet die elektronische Antragstellung erstmalig über das Funding & Tenders Opportunities Portal statt. Planen Sie eine Antragstellung? Das Team des CED KULTUR berät Sie selbstverständlich gerne telefonisch zu allen Fragen rund um die Ausschreibung und steht darüber hinaus für einen Antragscheck zur Verfügung. Einreichfrist ist der 5. Mai 2020.

Mehr unter <http://kultur.creative-europe-desk.de/index.php?id=2418>

2.2.21. European Youth Culture Award 2020 (Europa)

Mit dem European Youth Culture Award soll sichtbar gemacht werden, was im öffentlichen Diskurs gern vergessen wird: Die Vielfalt und Veränderungskraft der Jugend und Jugendkulturen, ihre wichtigen Beiträge für eine tolerante, offene Gesellschaft, das Engagement Jugendlicher für eine bessere Zukunft. Der European Youth Culture Award soll deshalb Projekte, Initiativen und Personen auszeichnen, die sich im besonderen Maße darum bemüht machen, Jugend und Jugendkultur in der Gesellschaft sichtbar zu machen. Er soll besonderem Engagement Sichtbarkeit verschaffen, das jugendkulturelle Vielfalt und Toleranz fördert, zum Beispiel durch Forschung zu jugendkulturellen Themen, jugendkulturelle Bildungsangebote oder Förderung von jugendlicher Partizipation.

Projekte können sich nicht selbst nominieren, sie müssen von jemandem empfohlen werden. Veranstalter ist „Respekt! Die Stiftung zur Förderung von jugendkultureller Vielfalt und Toleranz, Forschung und Bildung“ – kurz „Respekt! Die Stiftung“. Bewerbungsschluss ist der 31. Mai 2020.

Mehr unter <https://eycablog.respekt-stiftung.de/2020/01/21/anmeldung-fuer-den-european-youth-culture-award-2020>

3. Jobs

3.1. Bundesakademie für musikalische Jugendbildung Trossingen sucht Dozent*in

Die Bundesakademie für musikalische Jugendbildung Trossingen sucht zum 1. Januar 2021 eine* Dozent*in. Der Arbeitsbereich der* Dozent*in umfasst die Konzeption, Organisation, Durchführung und Leitung von bundeszentralen Weiterbildungsangeboten, Modellprojekten sowie Symposien und Fachtagungen. Bewerbungsschluss ist der 20. April 2020.

Mehr unter https://www.bundesakademie-trossingen.de/fileadmin/user_upload/Stellenausschreibungen/Stellenausschreibung_Dozent-in.pdf

3.2. Kulturzentrum Tollhaus Karlsruhe sucht Leitung für die Gastronomie

Das Tollhaus Karlsruhe sucht ab sofort eine erprobte Gastronomieleitung in Vollzeit mit Erfahrung in diesen Bereichen, mit Führungsqualitäten und Führerschein, die das kompetente Gastronomieteam leitet, die Aufgaben strukturiert und verteilt und diese Abteilung gestaltet. Sie ist Ansprechpartner*in für die Tollhaus-Geschäftsführung. Ein Bewerbungsschluss ist nicht genannt.

Mehr unter <https://tollhaus.de/de/233/jobs.html>

3.3. Theater Poetenpack Potsdam sucht Kaufmännische Geschäftsführung

Das als Verein organisierte Theater Poetenpack in Potsdam sucht eine Person mit Sinn und Leidenschaft fürs Theater, die die Aufgaben der betriebswirtschaftlichen, steuerlichen und rechtlichen Belange des Theaters übernimmt. Es handelt sich um eine Vollzeitstelle. Eine reduzierte Arbeitszeit ist verhandelbar. Eine Bewerbungsfrist ist nicht angegeben.

Mehr unter http://www.theater-poetenpack.de/files/Datenbank/Stellenausschreibungen/TPP_Kaufmaennische_Geschaefsfuehrung.pdf

3.4. Mitarbeiter*in für das LSV-Büro in Mainz gesucht

Im Ministerium für Bildung in Mainz ist in der Geschäftsstelle der Landesvertretung für Schülerinnen und Schüler zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer Mitarbeiterin/eines Mitarbeiters (w/m/d) in Teilzeitbeschäftigung (15 Std./Woche) zu besetzen. Eine Bewerbung ist bis 9. April 2020 möglich.

Mehr unter <https://www.lsvrlp.de/de/article/4027.mitarbeiter-in-f%C3%BCr-das-lsv-b%C3%BCro-in-mainz-gesucht.html>

Kulturbüro Rheinland-Pfalz
der LAG Soziokultur & Kulturpädagogik e.V.
Geschäftsführer
Lukas Nübling
C.-S.-Schmidt-Str. 9
56112 Lahnstein
Tel. 02621/ 62 31 5-0
Fax 62 31 5-55
info@kulturbuero-rlp.de
Kulturbüro: <https://kulturbuero-rlp.de>

Kultur & Management: <https://kulturseminare.de>
LAG Soziokultur & Kulturpädagogik: <https://lag-sozkul.de>
Servicestelle Kulturelle Bildung: <https://www.skubi.com>

P.S. Einige Ausschreibungen übernommen von „JISSA - JugendInfoService Sachsen-Anhalt“ und vom Bergisch Gladbacher Kultur-Ticker. Vielen Dank.

Hier geht es zu unserer Datenschutzerklärung: <https://kulturbuero-rlp.de/datenschutz>